

Angelführer Bayern

8. Auflage
über 700 Angelmöglichkeiten für Gäste

zusammengestellt vom
Landesfischereiverband
Bayern e. V.



	Seite
Vorwort	3
Gesetzliche Bestimmungen	6
Gewässerregister	316

REG. BEZ. UNTERFRANKEN Würzburg	Seite 227	REG. BEZ. OBERFRANKEN Bayreuth	Seite 145
REG. BEZ. MITTELFRANKEN Ansbach	Seite 195	REG. BEZ. OBERPFALZ Regensburg	Seite 95
REG. BEZ. SCHWABEN Augsburg	Seite 257	REG. BEZ. NIEDERBAYERN Landshut	Seite 63
REG. BEZ. OBERBAYERN München	Seite 9		

Unsere Serviceleiste

zur besseren Orientierung haben wir unsere Angaben mit folgenden Informations-Piktogrammen markiert:



Gewässerbeschreibung



Fischbestand



Information und Kartenausgabe



Gebühren



Angelsaison, Fanglimit und Bestimmungen



für Rollstuhlfahrer geeignet (Angaben stammen vom Fischereirechtsinhaber bzw. Pächter; der LFV kann für die Richtigkeit der Angaben keine Gewähr leisten)



für Rollstuhlfahrer in Begleitung stellenweise möglich



Fliegenstrecke;
(Fischen nur mit künstlicher Fliege erlaubt)



www.lfvbayern.de

Impressum

Angelführer Bayern 2014, 8. Auflage
© Landesfischereiverband Bayern e.V.
Pechdellerstr. 16, 81545 München, Tel.: 089/642726-0, Fax -66
Titelbild: Copyright © Pitopia, Andreas Zachhuber, 2009

ISBN-Nr. 978-3-945296-04-2

Verlag und Vertrieb: Kastner AG, Wolnzach
Schloßhof 2-6, 85283 Wolnzach, Tel.: 08442/9253-0

Gesamtherstellung: Kastner AG, Wolnzach

Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des
Landesfischereiverbandes Bayern e.V.

Sehr geehrte Angelfreunde,

rund 2 Millionen Menschen gehen in der Bundesrepublik der Angelfischerei aus Freude an der Natur sowie zum Ausgleich des Alltagsstress nach.

Doch Angeln ist mehr als nur der Fischwaid nachzugehen, denn der Angler muss sich intensiv mit den ökologischen Gegebenheiten der Gewässer sowie deren Fauna und Flora auseinandersetzen und erkennt bzw. versteht so die Zusammenhänge des natürlichen Kreislaufes.

Gesunde, naturnahe und artenreiche Gewässer gleich nebenan sind heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr. Es ist deshalb zwingend erforderlich, dass sich jeder Angler für die Renaturierung und die Beseitigung von Gefährdungsursachen für die Gewässer einsetzen muss. Dies gilt insbesondere auch für die Wiederherstellung der Durchgängigkeit unserer teilweise arg verbauten Fließgewässer.

Dies zu erreichen, hat sich der Landesfischereiverband Bayern e.V. mit seinen über 130.000 Mitgliedern zum Ziel gesetzt. Und wir bitten deshalb auch Sie, uns dabei zu unterstützen.

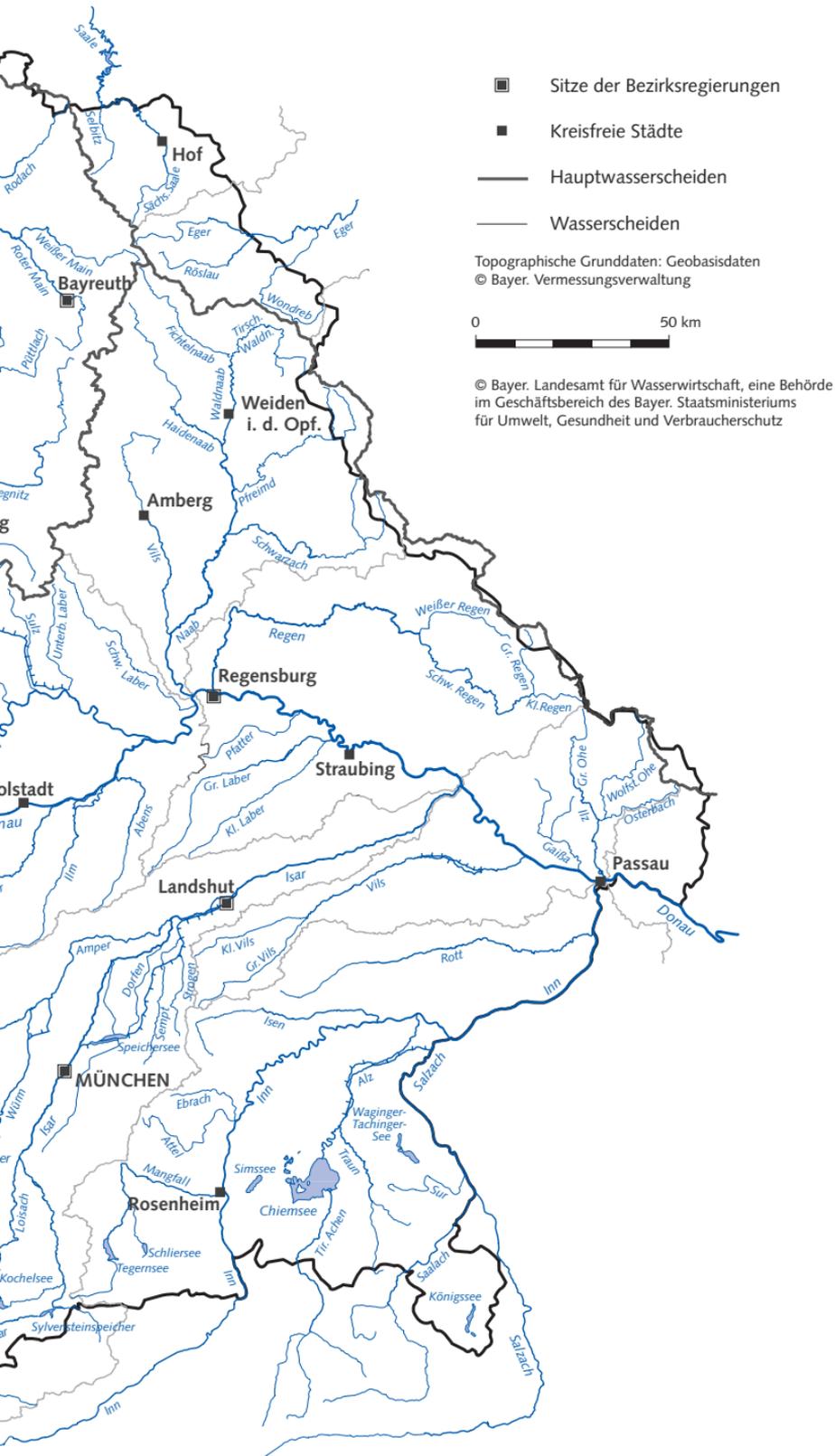
Angeln soll jedoch auch Freude bereiten, und wir denken doch, dass Sie in unserem Angelführer ein Ihren Vorstellungen entsprechendes Gewässer finden.

Petri Heil

Ihr Landesfischereiverband Bayern e.V.

Gewässerkarte Bayern





Gesetzliche Bestimmungen zur Fischereiausübung in Bayern



Fischereischein

Zur Ausübung der Angelfischerei in Bayern benötigt der Gastangler aus anderen Bundesländern neben einer Fischereierlaubniskarte einen gültigen Fischereischein.

„In anderen Ländern der Bundesrepublik Deutschland ausgestellte Fischereischeine gelten auch in Bayern ...“ (AVBayFiG, §2).

Ausländer können bei der betreffenden Gemeindeverwaltung ohne Nachweis eines Fischereischeins einen 3 Monate gültigen Bayerischen Fischereischein zum Preis von derzeit € 22,50 erwerben.

Schonzeiten und Schonmaße

Für den Fang der nachfolgend genannten Fische gelten nach Zeit und Maß folgende Regelungen siehe AVBayFiG, § 11:

Fischart	Schonzeit	Schonmaß (cm)
1.1 Flussneunauge, <i>Lampetra fluviatilis</i>	ganzjährig	-
1.2 Bachneunauge, <i>Lampetra planeri</i>	ganzjährig	-
1.3 Donau-Neunauge, <i>Eudontomyzon spp.</i>	ganzjährig	-
1.4 Meerneunauge, <i>Petromyzon marinus</i>	ganzjährig	-
2.1 Stör, <i>Acipenser sturio</i>	ganzjährig	-
2.2 Sterlet, <i>Acipenser ruthenus</i>	ganzjährig	-
3. Maifisch, <i>Alosa alosa</i>	ganzjährig	-
4.1 Atlantischer Lachs, <i>Salmo salar</i>	ganzjährig	-
4.2 Bachforelle, <i>Salmo trutta forma fario</i>	1.10. – 28.2.	26
4.3 Seeforelle, <i>Salmo trutta forma lacustris</i>	1.10. – 28.2.	60
4.4 Meerforelle, <i>Salmo trutta forma trutta</i>	ganzjährig	-
4.5 Regenbogenforelle, <i>Oncorhynchus mykiss</i>	15.12. – 15.4.	26
4.6 Bachsaibling, <i>Salvelinus fontinalis</i>	1.10. – 28.2.	20
4.7 Seesaiblinge, <i>Salvelinus spp.</i>	1.10. – 31.12.	30
4.8 Huchen, <i>Hucho hucho</i>	15.2. – 31.5.	70
5.1 Renken/Felchen, <i>Coregonus spp.</i>	15.10. – 31.12.	30
5.2 Kilch, <i>Coregonus bavaricus</i>	ganzjährig	-
5.3 Nordseeschnäpel, <i>Coregonus oxyrinchus</i>	ganzjährig	-
6. Äsche, <i>Thymallus thymallus</i>	1.1. bis 30.4.	35
7.1 Rotauge, <i>Rutilus rutilus</i>	-	-
7.2 Frauenerfling, <i>Rutilus pigus virgo</i>	1.3. bis 30.6.	30
7.3 Perlfisch, <i>Rutilus meidingeri</i>	ganzjährig	-
7.4 Moderlieschen, <i>Leucaspis delineatus</i>	-	-

7.5	Hasel, <i>Leuciscus leuciscus</i>	-	-
7.6	Aitel, <i>Squalius cephalus</i>	-	-
7.7	Strömer, <i>Telestes souffia</i>	ganzjährig	-
7.8	Nerfling, <i>Leuciscus idus</i>	-	30
7.9	Elritze, <i>Phoxinus phoxinus</i>	-	-
7.10	Rotfeder, <i>Scardinius erythrophthalmus</i>	-	-
7.11	Schied, <i>Aspius aspius</i>	1.4. – 31.5.	40
7.12	Schleie, <i>Tinca tinca</i>	-	26
7.13	Nase, <i>Chondrostoma nasus</i>	1.3. – 30.4.	30
7.14	Gründling, <i>Gobio gobio</i>	-	-
7.15	Weißflossiger Gründling, <i>Romano gobio albipinnatus</i>	ganzjährig	-
7.16	Kessler-Gründling, <i>Romano gobio kesslerii</i>	ganzjährig	-
7.17	Steingreßling, <i>Romano gobio uranoscopus</i>	ganzjährig	-
7.18	Barbe, <i>Barbus barbus</i>	1.5. – 15.6.	40
7.19	Mairenke, <i>Alburnus mento</i>	-	-
7.20	Laube, <i>Alburnus alburnus</i>	-	-
7.21	Schneider, <i>Alburnoides bipunctatus</i>	ganzjährig	-
7.22	Güster, <i>Blicca bjoerkna</i>	-	-
7.23	Brachse, <i>Abramis brama</i>	-	-
7.24	Zobel, <i>Ballerus sapa</i>	-	-
7.25	Zope, <i>Ballerus ballerus</i>	ganzjährig	-
7.26	Zährte und Seerüßling, <i>Vimba vimba</i>	-	-
7.27	Sichling, <i>Pelecus cultratus</i>	ganzjährig	-
7.28	Bitterling, <i>Rhodeus amarus</i>	ganzjährig	-
7.29	Karausche, <i>Carassius carassius</i>	-	-
7.30	Giebel, <i>Carassius gibelio</i>	-	-
7.31	Karpfen, <i>Cyprinus carpio</i>	-	35
8.1	Schmerle, <i>Barbatula barbatula</i>	-	-
8.2	Schlammpeitzger, <i>Misgurnus fossilis</i>	ganzjährig	-
8.3	Steinbeißer, <i>Cobitis taenia</i>	ganzjährig	-
9.	Wels, <i>Silurus glanis</i>	-	-
10.	Aal, <i>Anguilla anguilla</i>	- ¹⁾	50
11.	Hecht, <i>Esox lucius</i>	15.2. – 15.4.	50
12.1	Flussbarsch, <i>Perca fluviatilis</i>	-	-
12.2	Zander, <i>Sander lucioperca</i>	15.3. – 30.4.	50
12.3	Kaulbarsch, <i>Gymnocephalus cernua</i>	-	-
12.4	Donaukaulbarsch, <i>Gymnocephalus baloni</i>	ganzjährig	-
12.5	Schrätzer, <i>Gymnocephalus schraetser</i>	ganzjährig	-
12.6	Streber, <i>Zingel streber</i>	ganzjährig	-
12.7	Zingel, <i>Zingel zingel</i>	ganzjährig	-
13.	Mühlkoppe, <i>Cottus gobio</i>	-	-
14.1	3stachl. Stichling, <i>Gasterosteus aculeatus</i>	-	-
14.2	9stachl. Stichling, <i>Pungitius pungitius</i>	ganzjährig	-
15.	Rutte, <i>Lota lota</i>	-	30

16.1	Edelkrebs, <i>Astacus astacus</i> , männlich	-	12
	weiblich	1.10. – 31. 7.	12
16.2	Steinkrebs, <i>Austropotamobius torrentium</i> , männlich	-	10
	weiblich	1.10. – 31.7.	10
17	Flussperlmuschel, <i>Margaritifera margaritifera</i>	ganzjährig	-
18.1	Große Teichmuschel, <i>Anodonta cygnea</i>	ganzjährig	-
18.2	Gemeine Teichmuschel, <i>Anodonta anatina</i>	ganzjährig	-
18.3	Abgeplattete Teichmuschel, <i>Pseudanodonta complanata</i>	ganzjährig	-
18.4	Malermuschel, <i>Unio pictorum</i>	ganzjährig	-
18.5	Große Flussmuschel, <i>Unio tumidus</i>	ganzjährig	-
18.6	Kleine Flussmuschel, <i>Unio crassus</i>	ganzjährig	-

¹⁾ § 12 Abs. 2: Im Aaleinzugsgebiet gilt eine Schonzeit vom 1. November bis 28. Februar.

Schonzeiten und Schonmaße können z.B. durch Bezirksfischereiverordnungen von der AVBayFiG abweichen. Die jeweils geltenden Bestimmungen sind in der Regel auf dem Fischereierlaubnisschein angegeben.

Fanggeräte und Köder

Gemäß der Bestimmungen des bayerischen Fischereigesetzes ist u.a. verboten:

- das Fischen mit dem lebenden Köderfisch
- das Fischen mit mehr als 2 Handangeln gleichzeitig
- die Handangel mit mehr als drei Angelhaken (Anbißstellen) auszustatten (Ausnahme: Hegene darf bis zu 5 Angelhaken haben)

Verwendung des Setzkeschers

Unter Berücksichtigung der tierschutzrechtlichen Bestimmungen ist das Hältern von Fischen im Fanggewässer auf die geringstmögliche Dauer zu beschränken. Setzkescher dürfen nur verwendet werden, wenn sie hinreichend geräumig und aus knotenfreien Textilien hergestellt sind. In Setzkeschern gehälterte Fische dürfen nicht in das Fanggewässer zurückgesetzt werden.

Weitere Informationen unter www.lfvbayern.de



Oberbayern (Obb.)

Fischereiverband Oberbayern e.V.

Nymphenburger Str. 154/II, Tel.: 089/16 35 13, Fax: 089/13 18 60
80634 München e-mail: fischereiverband.obb@t-online.de
www.fischereiverbandoberbayern.de

ABTSDORFER SEE, Lkr. Berchtesgadener Land



83,4 ha großer See bei Laufen, Tiefe bis zu 20 m.



Hecht, Zander, Karpfen, Schleie, Wels, Barsch, Aal und Weißfische, v. a. Brachsen



Kreisfischereiverein Laufen e.V.
Postfach 1133, 83405 Laufen
K. Reiff, Seethal 17, 83416 Saaldorf-Surheim,
Tel.: 08682/955590
EDEKA-Helminger, Römerstr. 10,
83410 Laufen-Leobendorf, Tel.: 08682/662
Mo. – Fr. 6.30 – 18.00 Uhr, Sa. 6.30 – 12.00 Uhr,
Mittagspause 12.30 – 14.00 Uhr



TK: 11,- €, WK: 60,- €

Angelsaison ist vom 01. März bis 30. November.
Bis 01. Mai nur Friedfische. Schleppen nur für Mitglieder.
Campingplatz der Stadt Laufen direkt am See.



www.kfv-laufen.de



geeignet

HINTERSEE, Lkr. Berchtesgadener Land



20 ha großer Gebirgssee ohne Zuflüsse und Nebenbäche bei Ramsau.



Bach- u. Regenbogenforelle, See- u. Bachsaibling, Rutte



Fischereiverein Berchtesgaden/Königssee e.V.
Postfach 2364, 83464 Berchtesgaden
Gasthaus Seeklause, Am See 65,
83486 Ramsau-Hintersee, Tel.: 08657/919938



TK: 22,- €, WK: 83,- € (5 Tage)



Angelsaison ist bis 30. September. Auch Hegenefischen möglich. Neben der Fliegenrute kann auch mit der Spinnrute mit Kunstködern und max. einem Drilling ohne Widerhaken gefischt werden.



www.fischereiverein-berchtesgaden.de

RAMSAUER ACHE, Lkr. Berchtesgadener Land



Strecke 1: 2,5 km langes Teilstück von unterhalb dem Wehr Hintersee bis Brücke Gasthaus Oberwirt in Ramsau.

Strecke 2: 5 km langes Teilstück von Bushaltestelle Rosshofschmiede bis Schönauer Brücke am Bahnhof Berchtesgaden.



Bach- u. Regenbogenforelle, Bachsaibling



Fischereiverein Berchtesgaden/Königssee e.V.

Postfach 2364, 83464 Berchtesgaden

Gasthaus Seeklause, Am See 65,

83486 Ramsau-Hintersee, Tel.: 08657/919938

Verkehrsamt Schönau, Rathausplatz 1,

83471 Schönau a. Königssee, Tel.: 08652/1760, Fax: 4050



TK: 22,- €, WK: 83,- € (5 Tage)



Angelsaison ist bis 30. September.

Es ist zusätzlich ein Streamer ohne Widerhaken gestattet.



www.fischereiverein-berchtesgaden.de

KÖNIGSSEER ACHE, BERCHTESGADENER ACHE,

Lkr. Berchtesgadener Land



Obere Strecke: 3,2 km lange Fliegenstrecke unterhalb dem Wehr Königssee bis Holzsteg beim Landhaus Spiegel.

Mittlere Strecke: 3 km lange Fliegenstrecke unterhalb dem Wehr Salzbergwerk bis oberhalb dem Wehr Gartenau.

Untere Strecke: 5,2 km lange Blinker- und Fliegenstrecke unterhalb dem Wehr Gartenau bis oberhalb dem Wehr Marktschellenberg.



Bach- u. Regenbogenforelle, Äsche



Fischereiverein Berchtesgaden/Königssee e.V.

Postfach 2364, 83464 Berchtesgaden

Gasthaus Seeklause, Am See 65,

83486 Ramsau-Hintersee, Tel.: 08657/919938

Verkehrsamt Schönau, Rathausplatz 1,

83471 Schönau a. Königssee, Tel.: 08652/1760, Fax: 4050

Verkehrsamt Marktschellenberg, Salzburgerstr. 2,

83487 Marktschellenberg,

Tel.: 08650/9888-30, Fax: 9888-31



TK: 22,- €, WK: 83,- € (5 Tage)



Angelsaison ist bis 30. September.

In der oberen und mittleren Strecke ist das Fischen nur mit der Trockenfliege, Nassfliege oder Nymphe erlaubt. Die untere Strecke kann sowohl mit der Fliege als auch mit dem Spinnköder oder Streamer ohne Widerhaken befischt werden.



www.fischereiverein-berchtesgaden.de

SAALACHSTAUSEE, LKR. BERCHTESGADENER LAND

55 ha großer Stausee mit Altwasser bei Bad Reichenhall.



Forelle, Äsche, Karpfen, Hecht, Schleie



Bezirksfischereiverein Saalachtal e.V.
Juwelier S. Perchermeier, Ludwigstr. 9,
83435 Bad Reichenhall, Tel.: 08651/3207, Fax: 984430
M. Dorrer, Nelkenstr. 12,
83435 Bad Reichenhall, Tel./Fax: 08651/8035



TK: 20,- €, TK: 8,- € (Jugendl.)



Angelsaison ist vom 01. Mai bis 15. September.
Nur eine Handangel erlaubt.



geeignet

SAALACH, Lkr. Berchtesgadener Land

Ca. 1,5 km lange Fliegenstrecke von Nonnersteg bis
Schwarzbachsteg bei Bad Reichenhall.



Forelle, Äsche



Bezirksfischereiverein Saalachtal e.V.
Juwelier S. Perchermeier, Ludwigstr. 9, 83435 Bad Reichenhall,
Tel.: 08651/3207, Fax: 984430
M. Dorrer, Nelkenstr. 12,
83435 Bad Reichenhall, Tel./Fax: 08651/8035



TK: 20,- €, TK: 8,- € (Jugendl.)



Angelsaison ist vom 01. Mai bis 15. September.

SUR, Lkr. Berchtesgadener Land

3,7 km lange Strecke der Sur von Mündung „Kleine Sur“,
Flkm. 11,6 bis Flkm. 7,9 „Fischereigrenze“ inkl. Altwässer
in dieser Strecke.



Forelle, Karpfen, Hecht, Schleie, Aal, diverse Weißfische



Kartenausgabe am Vereinsheim Wasserburger Straße 62a,
83395 Freilassing, in der Zeit i. d. R. von Montag bis Freitag
bis 11.00 Uhr oder am Freitag ab 18.30 Uhr.



TK: 12,- €, WK: 60,- €



Angelsaison ist vom 01. Mai bis 31. August.



in Begleitung stellenweise möglich

SALZACH, Lkr. Berchtesg. Land, Traunstein, Altötting

Strecke von Flkm. 10,0 bis Flkm. 47,8 auf deutscher Seite.
Strecke v. Flkm. 0,0 bis Flkm.5,0 ist für die Angelfischerei
gesperrt.



Forelle, Huchen, Äsche, Hecht, Zander, Barsch, Aal,
Weißfische

Oberbayern



- Fischereiverein Burghausen e.V.
Geschäftsstelle, Öttingerstr. 19,
84489 Burghausen, Tel.: 08677/911924, Fax: 911925
Angelsport Kinzl, Athalerstr. 5, A-5122 Ach,
Tel.: (+43) 7727/2256 (Salzach Österreich)
ABA-Angelshop Angelika und Josef Seiber,
St.-Oswald-Str. 11, 83410 Laufen-Leobendorf,
Tel.: 08682/1675 (Salzach)
Walter Achatz, Blütenweg 7, 84518 Garching,
Tel.: 08634/8007 (Inn und Salzach)
Erotic Discount (Video-Stadl) Peter Garbe,
Burgkirchener Str. 72, 84489 Burghausen,
Tel.: 08677/61938 (Inn und Salzach)
FV-Geschäftsstelle
Öttinger Str. 19, 84489 Burghausen, Tel.: 08677/911924
(Inn und Salzach)
Jürgen Herdt, Paganiniweg 12, 84489 Burghausen (Nach-
bestellung von Tages-, Wochen-, Monatskarten sowie
Auskunft), Tel.: 08677/63724 (Inn und Salzach)
Erich König, Jägerstr. 14, 83395 Freilassing, Tel.:
08654/66552 (Salzach)
Erwin und Thekla Reiseder, Stegmüllerweg 1, 84533 Hai-
ming, Tel.: 08678/2088060 (Inn und Salzach)
Christian Stippel – Sportfachgeschäft und Angerlbedarf,
Hauptstr. 40, 83367 Petting, Tel.: 08686/984613 (Salzach)
Verwaltungsgemeinschaft-Gemeinde,
Marktplatz 1, 84533 Markt, Tel.: 08678/98880
(Inn und Salzach)
Verwaltungsgemeinschaft-Gemeinde,
Schulstr. 5, 84533 Stammham, Tel.: 08678/250 (Inn)
Zoofachmarkt Gräber, Mühldorfer Str. 38,
84503 Altötting, Tel.: 08671/6203 (Inn und Salzach)
Zoo Karl, Galerie am Stadtpark,
Robert-Koch-Str. 53, 84489 Burghausen, Tel.: 08677/4388
(Inn und Salzach)
Zoo- und Angelbedarf Schmid,
Wilhelm-Scharnow-Str. 7, 83329 Waging am See,
Tel.: 08681/471053 (Salzach)
Zoo- und Angelbedarf Schmid, Hochstr. 35,
83278 Traunstein, Tel.: 0861/1661316 (Salzach)
- € TK: 15,- €, WK: 60,- €, MK: 90,- € (je Strecke)
Huchenkarte vom 01.01. bis 15.02.: TK: 15,- €
- § Angelsaison ist vom 15. Mai bis 15. Februar.
- @ www.fischereiverein-burghausen.de

ALZ, Lkr. Traunstein



Zwei private Strecken der Oberen Alz. Strecke 1: 1,75 km
von der Alzbrücke Seebruck bis Eichgruber Rohrwiese.
Strecke 2: 3,75 km von Eichgruber Rohrwiese bis Point.



Forelle, Äsche, Hecht, Weißfische, Aal